

MILCHZAHNUNFALL

Ihr Kind hatte einen Unfall an den Frontzähnen. Leider kann man in der Regel nicht sehen, was für einen Schaden den Milchzähne im Innern oder den bleibenden Zähne zugefüht wurde.

War der Unfall größer (verschobene Milchzähne, aufgeschürftes oder gar abgeschobenes Zahnfleisch) werden wir die Zähne in diversen Nachkontrollen wieder untersuchen und uns vergewissern, dass die Heilung gut funktioniert und wirklich keine Massnahmen nötig seine könnten.

Was müssen Sie unbedingt wissen?:

- Die Milchzahnwurzel liegt in unmittelbarer Nachbarschaft des sich bildenden bleibenden Zahnes
- Der sich bildende bleibende Zahn, ist an seiner Oberfläche noch weich und kann durch einen Schlag (via Milchzahnwurzel) oder eine Entzündung an der Milchzahnwurzel Schaden nehmen

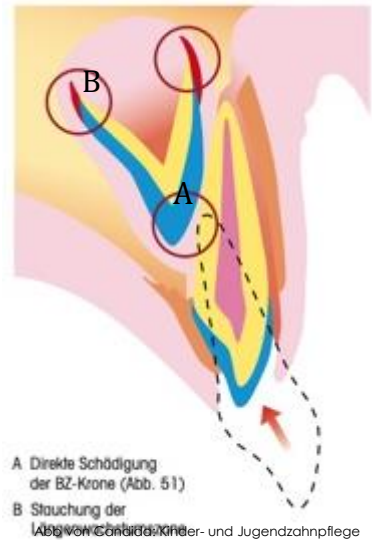


Abb von Candida: Kinder- und Jugendzahnpflege

- Durch den Schlag kann der Nerv im inneren des betroffenen Milchzahnes absterben und den Milchzahn „schwarz“ verfärben
- Am Wurzelspitz eines abgestorbenen Milchzahnes kann sich ein entzündlicher Prozesse entwickeln, der kann sich bemerkbar machen durch:

- Schmerzen
- „Püggeli“/Blase/Pickel (im Fachjargon Fistel) bemerkbar machen

In beiden Fällen kontaktieren Sie uns bitte, es gilt weitere Schäden am bleibenden Zahn zu vermeiden. – melden Sie sich auch, wenn die Fistel vermeintlich wieder verheilt ist (die Entzündung ist dann trotzdem noch da und ein Prozess zur Schädigung des bleibenden Zahnes ebenfalls).



Fistel im Milchgebiss, allerdings hier auf Grund von Karies.

Abb aus dem Internet, tieme.de, chirurgische Massnahmen bei Kindern